

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0051/2015
Auskunft erteilt:	Herr Dieckmann
Ruf:	492 67 47
E-Mail:	DieckmaE@stadt-muenster.de
Datum:	09.02.2015

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup im Haushaltsjahr 2015 - Planungs- und Baubeschluss -
----------	--

Beratungsfolge	05.03.2015 Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	Entscheidung
----------------	--	--------------

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes Arnikaweg (Plan Nr.: K 142/3) wird zugestimmt.
2. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes Am Kalvarienberg (Plan Nr.: K 229/4) wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die aufgeführten Spielplatzsanierungen betragen **32.500,- €**.
 Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

Arnikaweg	13.700,- €
Am Kalvarienberg	18.800,- €

Die Folgekosten entsprechen weitgehend den bisherigen Unterhaltungskosten.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	7500	Sanierung von Spielplätzen, BV-Hiltrup			
Auszahlungen			2015	32.500 €	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				32.500 €	

Die zur Finanzierung erforderliche Ermächtigung ist im Haushaltsplan 2015 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Begründung:

Allgemeine Informationen:

Auf den zu sanierenden Spielplätzen müssen jeweils entweder nur einzelne Spielgeräte/ Ausstattungselemente ausgetauscht oder geringfügige Sanierungsarbeiten bzw. Ergänzungen im Bestand durchgeführt werden.

Aus den o.g. Gründen wird der Entwicklungs- und Gestaltungsspielraum für eine Beteiligungsaktion

als zu gering eingestuft. Nach Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wurden daher keine Kinderbeteiligungen durchgeführt, Die Sanierungsvorschläge erfolgten jedoch in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Vorschläge zur Kostenreduktion aus der Vorlage V/0716/2014 sind bereits berücksichtigt worden.

Mit den vorgelegten Sanierungsmaßnahmen wird weiterhin ein umfangreiches Angebot für integratives Spielen im Sinne des barrierefreien „Design for All“ vorgehalten.

Die nachstehenden Sanierungsmaßnahmen sollen im 2./3. Quartal 2015 durchgeführt werden.

Informationen zu den Sanierungsmaßnahmen:

Zu 1)

29805 Spielplatz Arnikaweg (Ziffern siehe Plan Nr. K 142/3)

Situation:

Die Gerätekombination (Bestand 1) ist abgängig und muss ersetzt werden.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz: (Ziffern siehe Plan Nr. K 142/3)

Die abgängige Gerätekombination wird durch eine Gerätekombination (10) ersetzt. Dieses neue Gerät verlangt den Kindern viele unterschiedliche motorische Fähigkeiten ab und fördert die Bewegungskoordination. Eine Vielzahl von Anbauelementen (Bogennetz, Stange mit Strickleiter, Kletterwand, Trapeznetzaufstieg, Rutsche und ein Hangelsteg mit Greifringen) ermöglichen unterschiedliche Zu- und Abgänge auf die beiden mit einer Tarzanbrücke verbundenen Podeste.

Zu 2)

29606 Spielplatz Am Kalvarienberg (Ziffern siehe Plan Nr. K 229/4)

Situation:

Der Spielplatz Am Kalvarienberg ist neben dem Spielplatz Hanses-Ketteler-Straße der einzige Spielplatz, der in unmittelbarer Nähe zur Haupteinkaufsstraße Marktallee in der Mitte Hiltrups liegt. Die Seilnetzbrücke (Bestand 3) und die Gerätekombination (Bestand 4) sind abgängig und müssen ersetzt werden.

Aufgrund der Süd/West-Exposition des Spielplatzes sind die Sandflächen bei schönem Wetter fast vollständig der Sonneneinstrahlung ausgesetzt, was durchaus zu Nutzungsbeeinträchtigungen führen kann.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz: (Ziffern siehe Plan Nr. K 229/4)

Die abgängige Gerätekombination wird durch eine adäquate Gerätekombination (8) ersetzt. Bei dem neuen Gerät handelt es sich um ein sechseckiges Holzpodest mit angebautem Spielhaus, das durch verschiedene Anbauteile (Rutsche, Netzaufstieg, Sandrohre und Sandaufzug) vielfältige Spielmöglichkeiten bietet.

Anstelle der abgängigen Seilnetzbrücke wird das Spielangebot durch eine Stehwippe (9) und ein Dreifachreck (10) erweitert und komplettiert.

Am südlichen Rand der Sandfläche wird zur Schattenspende ein großkroniger Baum gepflanzt. Die im Winkel angeordneten Sandsteinquader (10) fassen die Baumscheibe zum Sand hin ein und können als Sitzelemente genutzt werden.

Bestehende Rahmenpflanzung

Die bestehende Rahmenpflanzung auf dem Spielplatz ist in den letzten Jahren in Teilbereichen bereits zurückgebaut und in eine Rasenfläche umgewandelt worden.

Daran anknüpfend wird im Rahmen der Sanierung aus gestalterischer und grünpflegerischer Sicht die vorhandene straßenbegleitende Pflanzung entlang der Straße Am Kalvarienberg optimiert.

Anstelle der flächigen Pflanzung wird eine Hecke entlang des vorhandenen Zaunes gepflanzt. Diese lineare Heckenpflanzung rahmt den Spielplatz zur Straße hin ein, die Restflächen werden als Rasenfläche ausgebildet. Ein zusätzlicher kleinkroniger Baum am Westeingang des Spielplatzes markiert diesen Zugang.

Die Neugestaltung der Pflanzflächen wird aus dem Teilergebnisplan 1301 in Höhe von ca. 5.000 € finanziert.

i.V.

gez.

Thomas Paal
Stadtrat

Anlagen:

- 1) Entwurf Sanierung 2015, Spielplatz Arnikaweg (Plan Nr.: K 142/3)
- 2) Entwurf Sanierung 2015, Spielplatz Am Kalvarienberg (Plan Nr.: K 229/4)